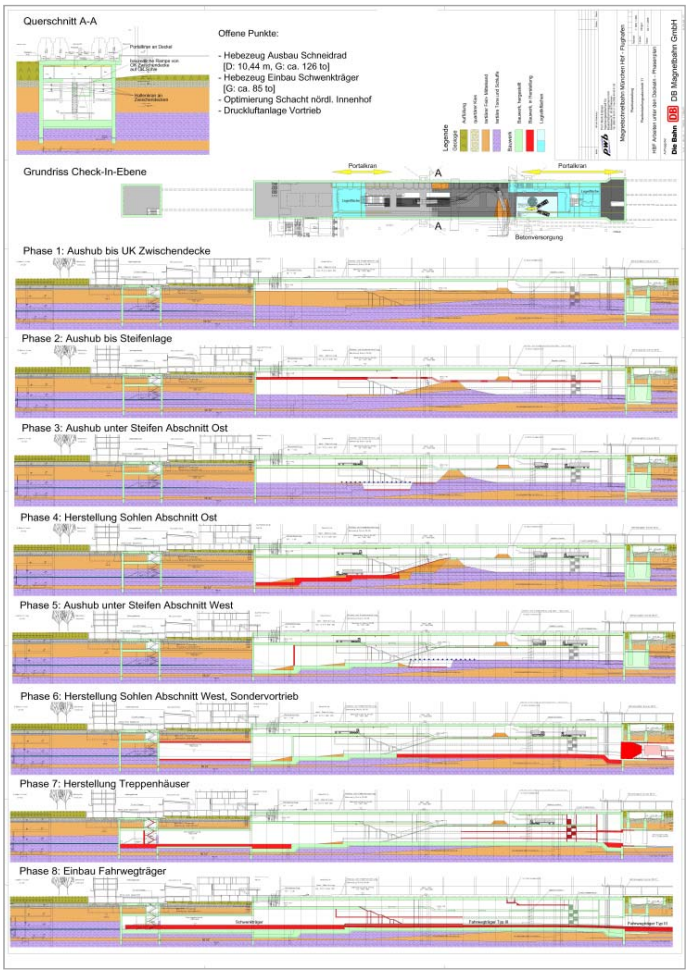
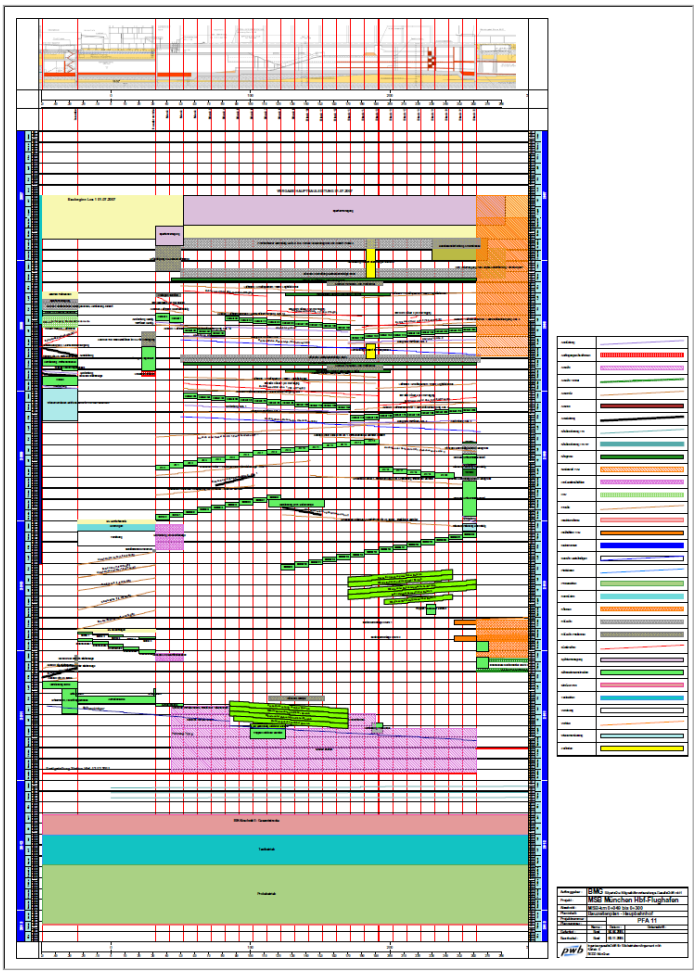
DB MAGNETBAHN GMBH
MAGNETSCHNELLBAHN MÜNCHEN HAUPTBAHNHOF - FLUGHAFEN

Als Verbindung zwischen dem Flughafen München und dem Verkehrsknoten München Hauptbahnhof war eine Magnetschnellbahnstrecke geplant. An den Streckenenden waren jeweils zwei unterirdische Bahnhöfe in Deckelbauweise vorgesehen, die unter Aufrechterhaltung des Betriebs im Hauptbahnhof und im Zentralbereich des Flughafens errichtet werden sollten. Die ca. 37 km lange Strecke sollte aus einem Doppelspurfahrweg bestehen, wobei große Abschnitte im Stadtgebiet und am Flughafen im Tunnel geplant waren.

Leistungen

- Beratung des Auftraggebers in verschiedenen Planungsphasen (Vor-, Entwurfs- und Genehmigungsplanung) in Fragen der Gesamtablaufplanung und Baulogistik
- Untersuchung der Baumaßnahme nach fertigungstechnischen Aspekten und Ermittlung der geeigneten Bauverfahren unter Berücksichtigung der Bauumstände und der Bedürfnisse aller Projektbeteiligten
- Definition des optimierten Gesamtablaufes in Bezug auf Wirtschaftlichkeit, frühzeitige Fertigstellung und Einhaltung der Qualitätsvorgaben
- Erstellung von Bauphasen- und Terminplänen mit hohem Detaillierungsgrad
- Beratung des Auftraggebers bei Ausschreibung und Vergabe von Planungs- und Projektsteuerungsleistungen

Auftraggeber DB Magnetbahn GmbH, München

Zeitraum 2003 – 2008 (März 2008 Rücknahme des Antrags auf Planfeststellung)